STADT BAD DOBERAN
BV/373/23
Beschlussvorlage
öffentlich

Fortsetzung der Zusammenarbeit in der Modellregion

Organisationseinheit:	*Datum*
Tourist-Information	13.11.2023
Einreicher:	

Beratungsfolge	*Geplante Sitzungstermine*	*Ö / N*
Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus (Vorberatung)	14.11.2023	Ö
Hauptausschuss (Vorberatung)	22.11.2023	Ö
Stadtvertretung (Kenntnisnahme)	04.12.2023	Ö

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertreterversammlung beschließt:
- die Fortsetzung der Zusammenarbeit in der touristischen Modellregion
- die Beauftragung des Verbandes Mecklenburgische Ostseebäder e. V. (kurz: VMO) mit dem Betrieb der Gästekartenplattform in 2024 entsprechend des in der Anlage 1 befindlichen Kostenaufteilungsmodells

Sachverhalt:

Die Stadtvertreterversammlung beschloss am 15.06.2020 mit der BV 024/20 die Teilnahme Bad Doberans & Heilgendamms an der touristischen Modellregion rund um die weiteren Orte Ostseebad Kühlungsborn, Ostseebad Rerik, Ostseebad Nienhagen, Ostseebad Börgerende-Rethwisch, Kröpelin, Steffenshagen, Wittenbeck und Bastorf.
Ziel dieses vom Wirtschaftsministerium MV geförderten und vom VMO begleiteten Projektes war es, im Rahmen der Landestourismuskonzeption Mecklenburg-Vorpommern ausgewählte touristische Schlüsselmaßnahmen gebietsübergreifend zu erproben und zu evaluieren sowie u. a. die Zukunftsfelder Neuaufstellung der Organisation und Finanzierung des Tourismus, die Stärkung des Bewusstseins und der Akzeptanz für den Tourismus und das Vorantreiben von Innovationen zu bearbeiten.

Der geförderte Projektzeitraum endet am 31.12.2023.
Ergebnisse der zurückliegenden letzten 3 Projekt-Jahre sind u. a.:
- Intensivierung der interkommunalen Zusammenarbeit
- Harmonisierung der Kurabgabensatzungen
- Harmonisierung von Befreiungstatbeständen
- Gegenseitige Anerkennung der Gäste innerhalb der Modellregion
- Gegenseitige Anerkennung der Einheimischen in der Modellregion
- Vorbereitung zur Einführung der Küsten Karte als gemeinsame Kur-/Gästekarte in der Modellregion und Erweiterung des KÜSTEN GUIDE als gemeinsame mobile Webanwendung der Region

- Anschaffung von digitalen Infostelen für die Teilnehmer der Modellregion
- Akquise von Leistungspartnern für die Gästekarte
- Erarbeitung eines gemeinsamen Tourismuskonzeptes für die Modellregion
- u. v. m.

Eine Fortführung des Projektes wird von den o. g. beteiligten Gemeinden angestrebt.
Die Koordination und Umsetzung soll über den VMO erfolgen.
Weitere Ziele, die mit der Fortführung verbunden sind, sind der Anlage 2 zu entnehmen und sind u. a.:

- Finalisierung der beauftragten Erarbeitung des Tourismuskonzeptes für die Modellregion
- Umsetzung der im Tourismuskonzept priorisierten Handlungsfelder für die touristische Entwicklung der Region
- Einführung der digitalen Gästekarte in allen neun Orten der Region
- Weiterentwicklung und Ausbau der Funktionalitäten der digitalen Gästekarte
- Akquise von weiteren Leistungspartnern für attraktive Inklusivleistungen der Gästekarte und Schaffung weiterer Vorteile für Gäste und perspektivisch Einheimische
- Anerkennung der Modellregion als Tourismusregion und weitere Harmonisierung der Kurabgabesatzungen mit dem Ziel der Einführung eines einheitlichen Erhebungsgebietes
- Stärkung der interkommunalen Zusammenarbeit und des Netzwerks
- Erfassung von Besucherströmen
- Nutzung von Synergieeffekten in der touristischen Vermarktung
- u. v. m.

Finanzielle Auswirkungen:

Einnahmen	
Keine haushaltsmäßige Berührung	
Mittel stehen zur Verfügung in Haushaltsstelle	57500.56396000 Aufwendungen für Werbung
Deckungsvorschlag	
Mittel stehen **nicht** zur Verfügung	

Anlage/n

1	Anlage 1 - Kostenaufteilung Modellregion_2024 (öffentlich)
2	Anlage 2 - Argumentation Gästekartenbetrieb 2024 (öffentlich)
3	Anlage 3 - Chartprotokoll Bürgermeister-Runde Modellregion 03.11.2023 (öffentlich)